

23.4.2008 - Kölnische Rundschau

zur USA-Reise des Papstes

Es hat wohl alle überrascht, dass Papst Benedikt XVI. einige Opfer sexueller Gewalt durch Priester besucht und mit ihnen geredet hat. Es war eine mutige Tat und ein großer Schritt voran. So können wir hoffen, dass er bald auch mit Vertretern der verheirateten Priester spricht, die bisher immer nur mit Schimpf und Schande entlassen wurden. Die vatikanische Statistik weist für Ende 2007 immerhin 54000 solcher Opfer aus. Die weltweiten Organisationen verheirateter Priester schätzen eher, dass es mehr als 100000 sind. Gemessen an der Zahl von rund 405000 Männern weltweit mit katholisch Priesterweihe ist das eine große Zahl.

Wilhelm Gatzen

Zuletzt geändert am 24.04.2008